

Fallstudien zur Besteuerung und Wirtschaftsprüfung

Kurzzeichen:	Workload:	Studiensemester:
BFBW	180 h	5. Sem.
Credits:	Dauer:	Häufigkeit des Angebots:
6	1 Semester	Wintersemester
Selbststudium:	Anzahl Studierende:	Kontaktzeit:
120 h		4 SWS / 60 h
Modulnummer:	Prüfungsnummer:	Anteil Abschlussnote [%]:
7612	9999	3,33
Unterrichtssprache:	Stand BPO/MPO min.:	
deutsch	BPO-2017	363

Lehrveranstaltungen:

Seminaristische Vorlesung: 2 SWS/ 30 h, Übung: 2 SWS/ 30 h

Lernergebnisse/Kompetenzen:

Die Studierenden erkennen anhand eines praktischen Musterfalls die Notwendigkeit analytischer Prüfungshandlungen im Rahmen der Jahresabschlusserstellung, die Zusammenhänge und Unterschiede zwischen Handels- und Steuerbilanz, den Aufbau und Inhalt von Steuererklärungsformularen sowie den Umgang mit der für den Einsatz in Steuerberatungs- und Wirtschaftsprüfungskanzleien üblichen Software. Die Studierenden erkennen die gesetzlichen Rahmenbedingungen für Wirtschaftsprüfungen in Deutschland. Sie sind in der Lage, das wirtschaftliche Umfeld eines Mustermantanten einzuschätzen, den risikoorientierten Prüfungsansatz anzuwenden, Prüffelder auf Basis von Bilanz- und Erfolgskennzahlen zu identifizieren. Die Studierenden werden befähigt, Lebenssachverhalte unter das Handels- und Steuerrecht zu subsumieren und elektronisch zu verarbeiten. Durch die persönliche, aber auch in Gruppenarbeiten geforderte wissenschaftliche

Auseinandersetzung mit Fallstudien zur Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung wird die Handlungskompetenz der Studierenden gezielt gefördert.

Inhalte:

- Übung am Personal Computer: DATEV-Hochschulmusterfall (Handelsbilanz, Anhang, Lagebericht, Steuerbilanz, Körperschaftsteuererklärung, Gewerbesteuererklärung, Einkommensteuererklärung)
- Analytische Prüfung des Jahresabschlusses (Risikoanalyse, Nachweis, Ansatz, Ausweis, Bewertung, Anhang) und Lageberichtes

Lehrformen:

Seminaristische Vorlesung mit dem Einsatz von Beamer, Tafel, Präsentationsfolien und Computer, Gruppenarbeiten, Übung in Partnerarbeit am PC

Teilnahmevoraussetzungen:

Formal: Prüflinge können die Prüfung nur ablegen, wenn sie die aus der Anlage 2 der Prüfungsordnung ersichtlichen Prüfungen des ersten Studienabschnitts bestanden haben.
Inhaltlich: Erkenntnisse aus den Modulen Einführung in die externe Rechnungslegung, Rechtsformwahl und Besteuerung

Prüfungsformen:

Klausur und/oder Ausarbeitung mit Präsentation

Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten

Bestandene Modulprüfung

Verwendung des Moduls: (in Semester-Nr.)

(5) Bachelor Betriebswirtschaftslehre

Stellenwert für die Endnote:

6/180: Betriebswirtschaftslehre

Modulbeauftragte/r und Hauptamtlich Lehrende:

Prof. Dr. Daniel Nordhoff

Sonstige Informationen:

Literatur:

- Coenenberg, A. / Haller, A. / Schultze, W. (2016), Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse, 24. Auflage
- Döring, U. / Buchholz, R. (2015), Buchhaltung und Jahresabschluss, 14. Auflage
- Gräfer, H., Rechnungslegung (2016), Der Jahresabschluss nach HGB, 5. Auflage
- Graumann, M. (2015), Wirtschaftliches Prüfungswesen, 4. Auflage
- Grefe, C. (2016), Unternehmenssteuern, 19. Auflage
- Krommes, W. (2014), Handbuch Jahresabschlussprüfung, 4. Auflage.
- Marten, K.-U. / Quick, R. /Ruhnke, K. (2015), Wirtschaftsprüfung, 5. Auflage